

THOMASBOTE

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE OFENERDIEK



„VERTRAUT DEN NEUEN WEGEN...“

NR. 243
MÄRZ
bis MAI 2018



GOTTogether-Gottesdienst am 21. Januar 2018
Thema: „Das Leben im Fluss“





LIEBE LESERIN,
LIEBER LESER!

Ich hoffe sehr, dass der Frühling Einzug hält oder besser schon Einzug gehalten hat, wenn Sie diese

Zeilen lesen. Dass es draußen wieder anfängt zu blühen und zu wachsen. Dass es wieder bunt draußen wird, und die Sonne uns wieder Wärme schenkt.

Das Land ist hell und weit

Nach den trüben, nassgrauen Tagen des Winters tut es gut, wenn ein neuer Frühling Einzug hält und uns mit seiner Wärme und Farbenpracht wieder neue Lust und Kraft gibt, hinaus zu gehen und zu pflanzen, zu wandern, Neues anzufangen. Hinein in den Frühling klingen die Worte von den Neuen Wegen, wie sie in dem Lied von Peter Hertzsch besungen werden (Liedtext siehe Rückseite).

Vertraut den neuen Wegen

Vor einem Jahr stand ich selbst vor einem solchen neuen Weg und in vielen Gottesdiensten ließ ich dieses Lied singen. Denn es war mir zu einem Sehnsuchtslied geworden. Mit Blick nach vorne gerichtet, voller Sehnsucht nach einem neuen Anfang, in einer neuen Stadt, in einem neuen Land, und vor allem voller Neugier auf die Begegnungen in einer neuen Gemeinde. Viele neue Wege lagen vor mir. Der uns das Leben eingehaucht, der wird uns dahin leiten, wo er uns will und braucht.

In diesem Frühling stehen wir gemeinsam vor vielen neuen Wegen. Am 11. März sind die Wahlen des neuen Gemeindevorstandes. Das bedeutet, neue Gesich-

ter, neue Ideen, neue Impulse für unsere Gemeinde. Die Kandidaten machen sich auf den Weg, sich mit ihren Ideen und Gaben einzubringen für die Zukunft unserer Gemeinde und Kirche.

Die Tore stehen offen

Im April werden unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden Ja zu ihrem Weg mit Gott sagen und Gottes ewiges Ja zu ihnen im Segen spüren. Natürlich hoffen wir, dass sie die offenen Türen entdecken und ihre Wege sie weiterhin zu uns in die Kirche führen werden. Ob zum Trainee, zum Team oder zu TenSing.

Wer aufbricht, der kann hoffen

Viele Paare geben sich in diesem Jahr das Ja-Wort, brechen gemeinsam auf, in eine neue, gemeinsame Zukunft. Voller Hoffnungen, Träume und Wünsche für ihr gemeinsames Leben. Sie lassen sich anrühren und stärken durch Gottes Segen, gemeinsam durch dick und dünn zu gehen.

Die Zukunft ist sein Land

Ein knappes Jahr nach meinem Aufbruch auf einen neuen Weg, höre ich das Lied immer noch gern. Dankbar lässt es mich an meinen Aufbruch im vergangenen Jahr erinnern, und vor allem macht es Lust, mit Ihnen gemeinsam aufzubrechen und die vielen Wege, die vor uns liegen zu gehen.

Gott will, dass ihr ein Segen für seine Erde seid.

Und welche Wege auch für Sie dieses Jahr anstehen, Gott spricht: Ich will dich segnen und du wirst ein Segen sein.

Ich wünsche Ihnen gutes Gelingen und Gottes Segen.

IHR PASTOR STEFAN FÖSTE

JESUS CHRISTUS SPRICHT: ES IST VOLLBRACHT.

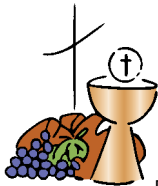
Monatsspruch März 2018 (Johannes 19, 30)



PASSIONSPUNKTE

In der Passionszeit feiern wir im Kirchenkreis gemeinsam unsere Passionsandachten zum Thema: „durchkreuzt und abgeschafft“. Am **7. März, um 18.00 Uhr** laden wir gemeinsam mit der Kirchengemeinde Ofen/Metjendorf zum Passionspunkt nach Ofenerdiek ein. An

der Bahnschranke an der Kreuzung Am Stadtrand/Ofenerdieker Str. (Bushaltestelle: Oldenburg, Bahnhof Ofenerdiek) stellen wir uns unseren durchkreuzten Plänen, denn „Wenn die Schranke runter geht... ..da hast du echt verloren“.



TISCHABENDMAHL AM GRÜNDONNERSTAG

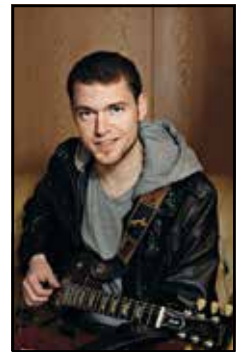
Wir laden in diesem Jahr wieder ein zu einem Tischabendmahl **am Gründonnerstag, den 29. März 2018 um 19.00 Uhr, im Dietrich-Bonhoeffer-Haus.**

Gemeinsam essen und trinken, feiern und Geschichten aus der Bibel hören – das wollen wir an diesem Abend, an dem wir an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern erinnern.

Der Abend wird von Pastorin Aliet Jürgens gestaltet.

ANDACHT UNPLUGGED „DU BIST AM LEBEN!“ MUSIKALISCHE ANDACHTSREIHE MIT BAND

Popkantor Steffen Schöps lädt zu einer musikalisch-modernen Andachtsreihe ins Dietrich-Bonhoeffer-Haus ein. Unterstützung bekommt er dabei von Gastmusikern aus der oldenburgischen Musikszene. In der 4-wöchigen Andachtsreihe werden außerdem Menschen Impulse zum Thema „Du bist am Leben!“ geben. Inspirationsgrundlage dafür sind vier, zum größten Teil eigen komponierte, Songtitel. Es soll viel gesungen werden (u. a. aus den Freitönen), aber es wird auch Momente der Stille geben.



Pray and meditate, sing and celebrate!

Mittwoch, den 16. Mai, 19.30 Uhr - „Packt nun eure Sachen“ (Nico Szameitat)

Mittwoch, den 23. Mai, 19.30 Uhr - „Leichtes Gepäck“ (Jens Teuber)

Mittwoch, den 30. Mai, 19.30 Uhr - „Luv und Lee“ (Lina Koring)

Mittwoch, den 06. Juni, 19.30 Uhr - „Am Leben“ (Aliet Jürgens)



KIRCHE MITMIR.^{DE}

Am **11. März 2018** wird das Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde neu gewählt. Genauer gesagt: der Gemeindegemeinderat. Viele wichtige Entscheidungen, wie das kirchliche Leben vor Ort aussehen soll, müssen getroffen werden. Alle Kirchenmitglieder sind eingeladen, an der Wahl mitzuwirken und so Kirche mit zu gestalten. Beteiligen Sie sich, indem Sie den Kandidatinnen und Kandidaten Ihre Stimme geben!

Bestimmen Sie, wer Ihre Interessen vertreten soll und gehen Sie zur Wahl! Das Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder, die bis zum Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben, am Wahltag der Kirchengemeinde angehören und in die Wählerliste eingetragen sind. Sie erhalten von uns eine Wahlbenachrichtigung. Falls sie am Wahltag verhindert sind, können sie im Kirchenbüro Briefwahl beantragen.

Das Wahllokal

Sie können von 9.00 bis 10.00 Uhr und von 11.00 bis 18.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus zur Wahl gehen.

Fahrdienst am Wahltag

Wir bieten an diesem Tag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr einen Fahrdienst an für diejenigen, die sonst keine Möglichkeit haben, an der Wahl teilzunehmen. Bitte melden sie sich bis zum 8. März 2018, 12.00 Uhr im Kirchenbüro, Tel. 3046071.

Kandidaten zur Gemeindegemeinderatswahl:



Sybille von Massow, 68 Jahre, geschieden, 1 Tochter, 1 Sohn, Juristin

Als ich 2013 nach Ofenerdiek zog, fühlte ich mich von der Thomasgemeinde wunderbar aufgenommen. Seither mache ich Flüchtlingsarbeit und leite Vorkonfirmandenkurse. Nun möchte ich mich auch im Gemeindegemeinderat für die Gemeinde engagieren.



Holger Martens, 51 Jahre, verheiratet, 1 Kind, Verwaltungsangestellter bei der AOK, Gruppe der Gemeinde: Chormitglied, Hobbys: Singen, Fotografieren und Tischtennis

Als vielseitig interessiertes Gemeindegemeindeglied bewerbe ich mich für den Gemeindegemeinderat, um meine Erfahrungen aktiv einzubringen. Besonderes Interesse gilt den Bereichen Kirchenmusik, Gottesdienstgestaltung sowie der Ökumene.



Ute Kohring, 60 Jahre, Sozialpädagogin/Diakonin, verheiratet, 3 erwachsene Kinder

Ich engagiere mich seit langem in unserer Kirchengemeinde, weil es mir ein Anliegen ist, dass die Liebe Gottes für Menschen hier im Stadtteil erfahrbar wird. Meine Schwerpunkte liegen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und in der Entwicklung von Ideen, um Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen anzusprechen.



Christian Dettmann, 39 Jahre, ledig, keine Kinder, Medienberater, gelernter Bäcker, Hobbys/Interessen: Tauchen, LKW- und Motorsportmodelle sammeln, Formel 1, DTM; Gruppe der Gemeinde: Vorstand CVJM Ofenerdiek

In den nächsten sechs Jahren möchte ich das Leben in der Kirchengemeinde bereichern und vielseitiger machen. Meine Schwerpunkte sind Junge Erwachsene, Kinder und Jugendliche, Familien. Eines meiner Ziele ist, mit dem CVJM Ofenerdiek e. V. das Leben und die Angebote der Kirchengemeinde zu bereichern und die Kirchengemeinde so mit gestalten, dass wir auch in den nächsten Jahren eine schöne und lebendige Gemeinde sind.



Laurenz Möllmeier, 65 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Steuerberater, Hobbys: Joggen und Lesen, Gruppen der Kirchengemeinde: Posaunenchor, Hauskreis

Seit vielen Jahren bin ich schon sehr gerne Mitglied in der Thomaskirche und da es mir wichtig ist, als engagierter Christ zu leben und Verantwortung in der Gemeinde zu übernehmen, gehöre ich dem Gemeindegemeinderat seit zwei Wahlperioden an und möchte die Arbeit gerne fortsetzen. Meine Ziele sind, die Gemeinde bei den zukünftigen Herausforderungen, die durch die Minderung der Zuweisungen an finanziellen Mitteln sowie den erheblichen Aufwendungen für die Instandhaltungen von Gebäuden geprägt sein werden, zu unterstützen. Des Weiteren möchte ich mich in den Bereichen der Kirchenmusik und der allgemeinen Gemeindearbeit einbringen.



Torsten Brundiers, 56 Jahre, verheiratet, 1 Sohn und 1 Tochter, selbstständiger Gas- und Wasserinstallateurmeister, Hobby: Urlaub mit der Familie im Wohnwagen

Ich möchte mich, wie in den vergangenen Jahren, im Bauausschuss der Kirchengemeinde einbringen. Durch meinen Beruf und die Selbstständigkeit kann ich Baumaßnahmen zum Wohle der Gemeinde beaufsichtigen und sinnvoll durchführen lassen.



Gaby Plebuch, 67 Jahre, Hausfrau, verheiratet, 3 Kinder, Hobbys: Lesen, Theaterbesuche

Ich möchte meine Tätigkeit im Gemeindegemeinderat weiter fortsetzen, weil es mir Freude macht, für unsere Gemeinde etwas zu bewegen und einiges fortführen zu können. Ich bin seit über acht Jahren im Gemeindegemeinderat, zunächst durch Berufung und dann durch die letzte Wahl. Mein Engagement galt den Kindertagesstätten und der Vorkursarbeit. Beides hat mir viel Freude bereitet. Ich wurde in den Kirchenvorstand gewählt und war Mitglied im Diakonieausschuss.



Heino Müller, 50 Jahre, Beamter, verheiratet, 2 Kinder

Ich gehöre dem GKR seit 2006 an und vertrete derzeit u. a. unsere Gemeinde im Kreiskirchenrat des Kirchenkreises Oldenburg-Stadt und in der Diakoniestation Oldenburg. Ich kandidiere wieder, weil die Arbeit im GKR die Chance bietet, gemeinschaftlich den Lebensraum Kirche zu gestalten, und bei der Beantwortung der Frage, „Wie sieht unser kirchliches Leben bei uns vor Ort in Zukunft aus?“ im GKR mitzuwirken.



Heike Penningbernd, 53 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Hobbys: Lesen, vom Leben lernen, Tanzen

Das Besondere einer Gemeinde sind ihre Mitglieder und genau diese Offenheit, Herzlichkeit und das Engagement dieser Mitglieder hat mich dazu gebracht, mich im GKR einzusetzen. Da ich aus dem schulischen Bereich komme, liegen mir die Belange der Kindergärten sehr am Herzen.



Jutta Wieker, 66 Jahre, verwitwet, 2 Kinder, Yogalehrerin, Hobbys: Musik, Kultur, meine Yogagruppen

Als Neumitglied dieser Gemeinde freue ich mich auf ein Miteinander und lebendige Gemeindegemeinschaft. Mitgestaltung der Gottesdienstformen und der Kirchenmusik liegen mir sehr am Herzen. Durch meinen Glauben habe ich insbesondere in den letzten Jahren so viel Halt erfahren, dass ich davon zurückgeben möchte.



Bettina Weniger, 44, verheiratet, 2 Kinder, Lehrerin

Mitglied im Gemeindekirchenrat sein zu dürfen, bedeutet für mich, die aktive Mitgestaltung des Gemeindelebens. Mein Hauptaugenmerk liegt auf den beiden Kindertagesstätten der Gemeinde und allen damit verbundenen Aufgaben. Die Arbeit im Kindergarten-Beirat, im Kindertagesstätten-Ausschuss und im Ekito-Leitungsausschuss sind die Bereiche, die mich erfüllen.



Bianca Teuwen, 46 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Verwaltungsangestellte (gelernte Groß- und Außenhandelskauffrau), Gruppe der Gemeinde: Redaktionsmitglied ThomasBote, Hobbys: Joggen, Lesen

Für den Gemeindekirchenrat kandidiere ich, weil ich mir erhoffe, dass Ideen, die eingebracht werden, auch umgesetzt werden können. Etwas bewegen, den einen oder anderen Stein ins Rollen bringen – das wäre mir wichtig! U. a. liegt mir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen am Herzen. Aber auch die Öffentlichkeitsarbeit und personelle Angelegenheiten wecken mein Interesse.



KIRCHEMITMIR.^{DE}

GEMEINDEKIRCHENRATSWAHL

11.03.2018 MITWÄHLEN!



GOTTogether – RÜCKBLICK

GOTTogether: Am 21. Januar sind wir in der Thomas-Kirche zusammengekommen und haben gemeinsam unseren ersten GOTTogether-Gottesdienst gefeiert. Mit den Worten der Jahreslosung 2018, „Ich will dem Durstigen Geben von der Quelle des Lebendigen Wassers umsonst“, haben wir unserem Durst nachgespürt, haben von der Quelle des Wassers gekostet und haben mit Gesang und Gebet Gott gedankt. Natürlich war

nach dem Gottesdienst auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ein kleiner Imbiss und gute Gespräche haben unseren Abend abgerundet. Wenn Sie Lust haben, mit uns gemeinsam den nächsten GOTTogether vorzubereiten, wenden Sie sich einfach per Mail oder Telefon an Pastor Föste (Tel. 40 57 96 15; Email: stefan.foeste@gmx.de) Infos zu unserem nächsten GOTTogether folgen bald! SF

Cello-Konzert in der Thomas-Kirche am 25. April 2018, um 19.00 Uhr

Zum Programm

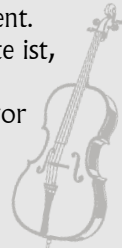
Die ersten drei Suiten für Violoncello Solo von Johann Sebastian Bach (1685-1750) auf dem Barockcello.

Diese sind in der heutigen Cellowelt nicht mehr wegzudenken und zählen zu den absoluten Meisterwerken für das Instrument.

Besonders der markante Anfang des Präludiums der 1. Suite ist, auch Nichtmusikern, weltweit bekannt.

Daneben kommen kurze Kompositionen von Cellisten vor und nach Bach zu Gehör.

Der Eintritt ist frei. Spenden erbeten



Zum Künstler

Fabian Boreck, 1987 in Berlin geboren, studierte Cello an der „Hochschule für Musik »Hanns Eisler« Berlin“ und Barockcello-Master an der „Universität der Künste Berlin“. Seit 2014 ist er der Stellvertretende Solocellist des Oldenburgischen Staatsorchesters.

Sein besonderes Interesse gilt der Alten Musik, weshalb er ebenfalls ein gern gesehener Barockcellist ist und sich mit Vorliebe der Musikgeschichte des 16.-18. Jahrhunderts widmet. (www.fabianboreck.de)



EKITO – EIN NEUER VERBUND

Seit dem Jahr 2012 arbeiten die evangelischen Kirchengemeinden im Kirchenkreis Oldenburg Stadt zusammen, um sich gemeinsam stark zu machen für Kinder und ihre Familien. Mit dem 1. Januar 2018 wachsen die Kitas in den evangelischen Kirchengemeinden Eversten, Ofenerdiek, Ohmstede und Osternburg zusammen zum „Verbund Ev.-luth. Kindertagesstätten im Kirchenkreis Oldenburg Stadt“ – kurz „ekito“.

Zu ekito gehören 16 Kindertagesstätten mit insgesamt 55 Kindergärten- und derzeit 17 Krippengruppen - wohnortnah in fast allen Stadtteilen.

ekito hat das Ziel, die Interessen der Kinder und Familien, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Trägerinteressen gegenüber der Stadt Oldenburg, ggf. dem Land Niedersachsen einheitlich und effektiv zu vertreten. Im Interesse ge-

rechter Bildungs- und Teilhabechancen für alle Kinder setzt der Verbund sich, in Kooperation mit anderen Trägern, für eine entschiedene Verbesserung der Rahmenbedingungen für die pädagogische Arbeit in Kindertagesstätten ein. Dies geschieht unter der Leitung des Geschäftsführers, Herrn Zingel.



Nähere Informationen sind auf der Homepage ekito.de erhältlich. Darüber sind auch die Homepages der einzelnen Einrichtungen zu erreichen.

Die religionspädagogische Zusammenarbeit mit unserer Kirchengemeinde bleibt bestehen und ist ein wichtiges Element für beide Seiten. D.h. es wird weiterhin Kindergartengottesdienste mit Pastor Föste in der Kirche geben und der KiTa-Ausschuss des GKR wird weiterhin die inhaltliche Arbeit der beiden Kitas begleiten. AJ

TEILHABE FÜR ALLE - „AKTION MENSCH“ MACHT ES MÖGLICH!

Der Zugang zum Dietrich-Bonhoeffer-Haus wird im Laufe dieses Jahres neu gestaltet. Wir möchten allen Menschen, egal ob mit Rollator, Gehwagen, Rollstuhl oder Kinderwagen, einen Zugang zum Gemeindehaus ermöglichen. Darum haben wir im vergangenen Jahr einen Antrag bei „Aktion Mensch“ gestellt, mit der Bitte, dieses Vorhaben finanziell zu unterstützen. Nun kam die gute Nachricht, dass „Aktion Mensch“ 40 % der Baukosten übernehmen wird.

Dazu kommt das Kirchgeld, um das wir gebeten haben. Die verbleibende Summe wird ebenfalls finanziert. Somit wird also bald die nächste Baumassnahme auf dem Kirchengelände in Angriff genommen. AJ





Oldenburger Kirchenmusik

8. MÄRZ - 18.00 UHR

Diakonie Himmelsthür, Wildeshausen

Gospelkonzert

Gospelchor Joyful Voices,

Leitung: Ralf Grössler

Eintritt frei

11. MÄRZ - 16.00 UHR

Gemeindehaus Denkmalsplatz 2, Rastede

Karneval der Tiere

Von Camille Saint-Saens in einer Bearbeitung
für Streichquintett und Klavier

Leitung: Mareike Weuda

Eintritt frei

30. MÄRZ - 15.00 UHR

Stadtkirche, Brake

Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu

Charles Gounod „Die sieben Worte unseres
Erlösers am Kreuz“

Vokalensemble des Kirchenkreises

Wesermarsch

Leitung: Gebhard von Hirschhausen

Eintritt frei

31. MÄRZ - 10.00 UHR

St.-Petri-Kirche, Westerstede

Projektchor zur Osternacht

Österliche Gesänge aus Taizé,
liturgische Stücke

Probe: 31. März, 10.00-12.00 Uhr

Gottesdienst: 1. April, 6.00 Uhr

Anmeldung: meike_bruns@web.de,

Tel. 04488-861170

Eintritt frei

14. APRIL - 18.00 UHR

Nikolaikirche, Eversten

„Ciacona - sinnlich, wild und zügellos“

Barocke Kammermusik

mit dem Ensemble „Le chant des oiseaux“

Anna-Sophie Fanenbruck - Viola da Gamba

und Barockcello, Sarah Möller und Wibke

Oppermann - Traverso, Eintritt frei

27. APRIL - 19.30 UHR

St.-Ulrichs-Kirche, Rastede

Nordic Suites

Spätromantische Werke für Streichorchester

von C. Nielsen, R. Vaughan Williams, P.

Warlock und D. Virèn

Oldenburger Kammerorchester,

Leitung: Marc Froncoux, Eintritt frei

5. MAI - 10.00 UHR

Orgel_exkursion

zu Orgeln der nördlichen Wesermarsch

An den Orgeln: Johannes Kirchberg, Blexen

und Natalia Gvozdkova, Berne

Anmeldung und weitere Informationen:

Natalia Gvozdkova: g-natalia@t-online.de

Eintritt frei

10. MAI - 10.00 UHR

St.-Lamberti-Kirche, Oldenburg

Der größte Chor Oldenburgs

Rund 400 Sängerinnen und Sänger aus zwölf

Oldenburger Chören auf den Emporen der

Lamberti-Kirche

Leitung: Manuel Uhing, Tobias Götting

(Orgel)

Eintritt frei, Spenden für die musikalische

Arbeit der Chöre

Weitere Angebote finden Sie unter: www.kirchenmusik-oldenburg.de



HAUSKREIS-ABEND

Wenn Sie sich über Hauskreise informieren möchten, aber auch, wenn Sie einfach einen schönen Abend mit anderen netten Menschen verbringen möchten, dann sind Sie herzlich eingeladen zum **„Abend der Begegnung“ am Dienstag, 6. März 2018, im Haus am Langenweg 165.**

Wir beginnen um 19.30 Uhr mit einer Andacht und sitzen anschließend in gemütlicher Runde zusammen. Jede/r ist herzlich willkommen.



GEMEINDEKIRCHENRAT

Die nächsten Sitzungen finden statt am: **14. März, 11. April und 16. Mai 2018, um 19.30 Uhr** im Dietrich-Bonhoeffer-Haus. Die Sitzungen sind öffentlich.

SENIORENKALENDER

Termin	Veranstaltung	Zeit	Ort
05.03.	Offener Singkreis	15.00-16.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Haus
07.03.	Gedächtnistraining „Futter für die grauen Zellen“ (Kosten: 2,50 €)	10.00 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Haus
12.03.	Seniorenkreis	14.30-16.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Haus
21.03.	Seniorenfrühstück (Kosten: 3,50 €)	9.30-11.30 Uhr	Haus am Langenweg
26.03.	Spielend fit im Kopf	15.00-16.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Haus
04.04.	Gedächtnistraining „Futter für die grauen Zellen“ (Kosten: 2,50 €)	10.00 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Haus
09.04.	Seniorenkreis	14.30-16.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Haus
16.04.	Offener Singkreis	15.00-16.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Haus
18.04.	Seniorenfrühstück (Kosten: 3,50 €)	9.30-11.30 Uhr	Haus am Langenweg
23.04.	Spielend fit im Kopf	15.00-16.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Haus
02.05.	Gedächtnistraining „Futter für die grauen Zellen“ (Kosten: 2,50 €)	10.00 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Haus
07.05.	Offener Singkreis	15.00-16.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Haus
14.05.	Seniorenkreis	14.30-16.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Haus
16.05.	Seniorenfrühstück (Kosten: 3,50 €)	9.30-11.30 Uhr	Haus am Langenweg
28.05.	Spielend fit im Kopf	15.00-16.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Anmeldung ist zu allen Veranstaltungen nicht erforderlich. Ansprechpartner siehe Seite 13.



SENIOREN

Termine siehe Seniorenkalender S. 12

Seniorenkreis

Christa Scholz, Tel. 60 17 13
 Aliet Jürgens, Tel. 304 60 71
 (Kirchenbüro=

Spielend fit im Kopf

Irmtraud Lang, Tel. 6 00 13 75
 Margit Ullrich, Tel. 30 10 92

Gedächtnstraining

„Futter für die grauen Zellen“
 Ingrid Habedank, Tel. 96 94 58 44

Seniorenfrühstück

Helga Wranke (EVV), Tel. 6 19 50

MUSIK

Posaunenchor

Montag, 20.00 Uhr, Thomas-Kirche
 Herbert Lantrewitz, Tel. 30 35 85

Offener Singkreis

1. und 3. Montag im Monat,
 15.00-16.30 Uhr,
 Dietrich-Bonhoeffer-Haus
 Sonja Manderbach, Tel. 5 94 97 97

Thomas-Chor

Donnerstag, 20.00 Uhr,
 Dietrich-Bonhoeffer-Haus
 Gerold Bartels, Tel. 93 65 16 04

DIV. GRUPPEN UND KREISE

Frauentreffen

1. Montag im Monat, 20.00 Uhr,
 Haus am Langenweg
 Pastorin Aliet Jürgens, Tel. 60 88 72

„znag“

(für junge Erwachsene ab 18 Jahre)
 Dienstag, 19.00 Uhr,
 Haus am Langenweg

Guten-Morgen-Kreis

2. Mittwoch im Monat, 9.30 Uhr,
 Dietrich-Bonhoeffer-Haus
 Pastorin Aliet Jürgens, Tel. 60 88 72

Ökumenekreis

3. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr,
 Haus am Langenweg
 Pastorin Aliet Jürgens, Tel. 60 88 72

Hauskreise

Dienstag, 20.00 Uhr
 Familie Möllmeier, Tel. 60 22 71

Donnerstag, 20.00 Uhr
 Marion Latzel, Tel. 7 52 52

JESUS CHRISTUS SPRICHT: FRIEDE SEI MIT EUCH! WIE MICH DER
 VATER GESANDT HAT, SO SENDE ICH EUCH.

Monatsspruch April 2018 (Johannes 20, 21)



Gottesdienststätte

Thomas-Kirche

Ecke Am Stadtrand/Am Alexanderhaus
26127 Oldenburg-Ofenerdiek

Gemeindehaus

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Am Alexanderhaus 163
26127 Oldenburg-Ofenerdiek

MÄRZ 2018

Freitag, 2. März

17.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
zum Weltgebetstag
(Martin-Luther-Kirche)

Sonntag, 4. März, Okuli

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der
Konfis 2019
Pastor Stefan Föste

Sonnabend, 10. März

15.30- Fröhliche Kinderkirche
18.00 Uhr Pastorin Aliet Jürgens und Team

Sonntag, 11. März, Lätare

10.00 Uhr Gottesdienst zur
Gemeindekirchenratswahl
Pastorin Aliet Jürgens,
Pastor Stefan Föste
10.00 Uhr Kindergottesdienst „Thommies“

Sonntag, 18. März, Judika

10.00 Uhr Gottesdienst
Lektorin Astrid Baumann

Sonntag, 25. März, Palmarum

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Stefan Föste

Donnerstag, 29. März, Gründonnerstag

19.00 Uhr Tischabendmahl
Pastorin Aliet Jürgens

APRIL 2018

Sonntag, 1. April, Ostersonntag

6.00 Uhr Feier der Osternacht
Pastorin Aliet Jürgens,
Pastor Stefan Föste
10.00 Uhr Gottesdienst für
Große und Kleine
anschl. Ostereiersuchen
Pastor Stefan Föste

Montag, 2. April, Ostermontag

10.00 Uhr Gottesdienst
Pastorin Aliet Jürgens,

Sonnabend, 7. April

15.30- Fröhliche Kinderkirche
18.00 Uhr Pastorin Aliet Jürgens und Team

Sonntag, 8. April, Quasimodogeniti

10.00 Uhr Gottesdienst
Pastorin Aliet Jürgens
10.00 Uhr Kindergottesdienst „Thommies“

Sonnabend, 14. April

16.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst
Pastor Stefan Föste

Sonntag, 15. April, Misericordias Domini

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst
Pastor Stefan Föste

Sonntag, 22. April, Jubilate

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst
Pastorin Aliet Jürgens
10.00 Uhr Kindergottesdienst „Thommies“

Mittwoch, 25. April

19.00 Uhr Cello-Konzert mit Cellosuiten
von J. S. Bach
mit Fabian Boreck (Cello)

Sonntag, 29. April, Kantate

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Stefan Föste



MAI 2018

Sonnabend, 5. Mai

15.30- Fröhliche Kinderkirche
 18.00 Uhr Pastorin Aliet Jürgens und Team

Sonntag, 6. Mai, Rogate

10.00 Uhr Gottesdienst
 Pastorin Aliet Jürgens
 10.00 Uhr Kindergottesdienst „Thommies“

Sonntag, 13. Mai, Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst
 Pastorin Aliet Jürgens

Sonntag, 20. Mai, Pfingstsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
 Pastor Stefan Föste
 10.00 Uhr Kindergottesdienst „Thommies“

Montag, 21. Mai, Pfingstmontag

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
 Martin-Luther-Kirche,
 Eupener Str. 4
 Pastorin B. Bleckwehl-Wegener
 Schwester Innocentia
 Pastor Stefan Föste

Sonntag, 27. Mai, Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
 für Groß und Klein mit Kita
 Pastorin Aliet Jürgens



Konfirmation Thomas-Kirche

TAUFEN

In der Regel sonntags um 11.30 Uhr oder im Gottesdienst um 10.00 Uhr. Bitte fragen Sie im Kirchenbüro.

GOTTESDIENST IM WOHNSTIFT

An jedem 1. und 3. Freitag im Monat finden Gottesdienste im Seniorenwohnstift Ofenerdick, Langenweg 152 statt.

ES IST ABER DER GLAUBE EINE FESTE ZUVERSICHT DESSEN, WAS MAN HOFFT, UND EIN NICHT ZWEIFELN AN DEM, WAS MAN NICHT SIEHT.

Monatsspruch Mai 2018 (Hebr. 11, 1)



KINDER

Thommy-Kinderchor

für Kinder von 6-12 Jahren
Mittwoch, 16.30 Uhr,
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Sonja Manderbach, Tel. 5 94 97 97

Krabbelgruppe

Kinder von 0-3 Jahren
Freitag, 9.30-11.00 Uhr,
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Frau Wielenberg, Tel. 0176-63 17 28 73

Kindergottesdienst „Thommies“

1. und 3. Sonntag im Monat 10.00 Uhr,
Dietrich-Bonhoeffer-Haus



JUGENDLICHE

TEN SING

Jugendarbeit CVJM und
Kirchengemeinde Ofenerdiek
für Jugendliche ab 14 Jahre

Montag, 18.00 Uhr,
Workshops: Tanz, Theater, Band, Diris

Montag, 19.00 Uhr, Chor,
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Neele Osterthun, Tel. 0151-23 42 63 97

Team Ofenerdiek

JugendmitarbeiterInnen
14-tägig Mittwoch, 19.00 Uhr,
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Elke Kaschlun, Tel. 922 06 48 oder
elke.kaschlun@ejo.de

Traineekurs

14-tägig Mittwoch, 18.00-20.00 Uhr,
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Diakon Thorsten Haspelmath,
Tel. 99 90 82 65

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Ofenerdiek,
Langenweg 165, 26125 Oldenburg.
Der ThomasBote erscheint viermal im
Jahr und wird kostenlos abgegeben.

Auflage: 7.500 Exemplare.

Redaktion:

Aliet Jürgens (AJ), Stefan Föste (SF),
Bianca Teuwen (BT),
Jeannette Pomaska-Hurrelmann (JP)

Weitere Autoren/-innen dieser

Ausgabe:

Johanna Wenzel

Fotos: Privat

Redaktionsschluss:

für die Sommerausgabe des ThomasBoten: Montag, 09. April 2018

Zuschriften:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ofenerdiek
Langenweg 165, 26125 Oldenburg oder
E-Mail: kirchenbuero.ol-ofenerdiek@
kirche-oldenburg.de

Layout/Satz: GB

Druck: WILLERS Druck
Grünteweg 27, 26127 Oldenburg

Der ThomasBote wird gedruckt auf
mattem Bilderdruckpapier aus 100%
Altpapier und wird klimaneutral
hergestellt.





EINLADUNG ZUR FRÖHLICHEN KINDERKIRCHE

Einmal im Monat öffnet die Fröhliche Kinderkirche in Ofenerdiek ihre Türen. Zur nächsten Kinderkirche laden wir alle Kinder ab 4 Jahren ein

**Samstag, 10. März 2018 von 16.00 bis 18.00 Uhr
im Dietrich-Bonhoeffer-Haus**

Damit das Team der Fröhlichen Kinderkirche für das Abendbrot planen kann, bitten wir um Anmeldung bis zum 8. März im Kirchenbüro, Tel. 3046071.

Die folgenden Kinderkirchen finden statt am **7. April** sowie am **5. Mai 2018**.



EVANGELISCHE JUGEND
OLDENBURG

SOMMERFREIZEITEN 2018

Auch in den Sommerferien 2018 können Kinder und Jugendliche wieder mit der Evangelischen Jugend verreisen. Weil die Plätze sehr stark nachgefragt werden, ist es sinnvoll, sich bei Interesse schnellstmöglich bei den Verantwortlichen zu melden.

Kinderfreizeit Ostfriesland (Uplengen)

2. bis 6. Juli 2018 für Kinder von 7 bis 10 Jahren

Kontakt: ilka.menzel@ejo.de, Tel. 99908268

Teeniefreizeit Wangerooge

29. Juni bis 8. Juli 2018 für Kinder von 10 bis 13 Jahren

Kontakt: martin.klimaschewski@ejo.de, Tel. 99908267

Zeltfreizeit Korsika (Olmello)

23. Juli bis 7. August 2018 für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren

Kontakt: thorsten.haspelmath@ejo.de, Tel. 99908265

Außerdem gibt es mit „Kirche Unterwegs“ in diesem Jahr ein Angebot für Menschen, die in ihren Ferien etwas für andere machen wollen.

Kirche Unterwegs (Campingplatz Schillig)

28. Juni bis 5. Juli sowie

5. bis 12. Juli 2018 für Absolventen der Traineeurse 2017/2018

Kontakt: elke.kaschlun@ejo.de, Tel. 9220648



TEN-SING-SHOW

Es ist wieder soweit. Am **Samstag, den 10. März 2018 19.30 Uhr** bringt Ten Sing Oldenburg die fulminante Show: „Robin' in the hood“, auf die Bühne. Wir sind eine Gruppe von ca. 40 Jugendlichen, die sich in Chor, Band, Tanz, Theater, Medientechnik und Hip Hop austoben. Erlebt mit uns einen spannenden Abend, den man so schnell nicht vergisst. Also kommt in die Aula des Gymnasiums Eversten, Theodor-Heuss-Straße 7. Einlass ist ab 19.00 Uhr. Wir freuen uns auf euch!

Ihr möchtet kreativ werden, neue Leute kennen lernen und sowieso viel Spaß haben? Seid ihr mindestens 14 Jahre alt und habt einen freien Montagabend? Wer Lust hat, bei Ten Sing einzusteigen, ist jederzeit willkommen. Wir treffen uns immer von 18.00 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus.

P.S.: Die Vorbereitung für die neue Show beginnt nach den Osterferien. Falls ihr also von Anfang an dabei sein möchtet, merkt euch den 9. April 2018 vor.

ZWISCHENDRIN – DER JUGENDGOTTESDIENST DER EJO



Der nächste Jugendgottesdienst findet statt am:

20. April 2018, um 18.00 Uhr,

in der Thomas-Kirche, Ofenerdiek.

1. Juni 2018, um 18.00 Uhr

(Ort stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest)



SOULFOOD - ÖKUMENISCHES BRUCHTREFFEN FÜR JUNGE ERWACHSENE

Findet am **22. April 2018** statt.

Nähere Informationen: Kreisjugenddienst,
steffi.gariseb@ejo.de



BEWAHRUNG DER SCHÖPFUNG IN DER PRAXIS

An einem Vormittag bekamen wir Besuch vom Diplom-Pädagogen Thomas Myslik vom BUND. Er hatte einiges im Gepäck: Bretter, Schrauben, Schraubenzieher, eine Plexiglasscheibe und eine interessante Geschichte.

Wir haben erfahren, dass das, was bei uns in der Küche und im Garten häufig übrig bleibt und in der Mülltonne landet, etwas tolles Neues werden kann, wenn wir dafür eine Kompostkiste bauen. Wir können uns nämlich daraus von Asseln, Käfern und Würmern neue Erde für unsere Hochbeete herstellen lassen. Und in dieser Erde sind besonders viele Nährstoffe enthalten und unser Gemüse wächst dann besser. Das klang gut, also haben sich einige Kinder ans Werk gemacht, geschraubt und gebaut. Entstanden ist eine Kompostkiste mit einer Sichtscheibe. Und die hat jetzt Hunger.

Die ersten Blätter, Obst- und Gemüsereste sind schon eingezogen und wenn die Kiste eines Tage gut gefüllt ist, lassen sich vielleicht ja auch die Würmer bei der Arbeit beobachten. Darauf sind wir nun gespannt.

Der Hintergrund ist die Kampagne des BUND Oldenburg, die unter dem Motto „Torffrei leben“ den Verbrauch von Torf im privaten Bereich spürbar senken möchte und sich damit für den Moorschutz einsetzt. Gefördert wird dieses Projekt durch die Stiftung Bingo Lotto und ist somit ein Geschenk an uns. Ebenso wie zusätzlich noch drei tolle Bücher, vom Aufruhr im Gemüsebeet, bis hin zur Gartenpraxis für Selbstversorger. Dafür sagen wir DANKE!! JW





KONFIRMATION heute und damals

Aus dem Wörterbuch: Kon-fir-ma-ti-on Substantiv [die] Gottesdienstähnliche Feier in der evangelischen Kirche, durch die jugendliche evangelische Christen in die Gemeinschaft der Erwachsenen aufgenommen werden.

Wortursprung: Lateinisch confirmare: bestärken, bestätigen, befestigen.

Das scheint mir eine doch sehr trockene

Beschreibung dieses besonderen Tages zu sein, der in den meisten Familien als ein großes Fest mit Verwandten und Freunden begangen wird. Das Fest braucht eine gewisse Vorbereitungszeit, ob es um die besonders festliche Kleidung der Jugendlichen geht, die Auswahl des Essens, eventuell eines Lokales oder die Einladungsgestaltung. Dann ist der Tag gekommen, die Konfis und die Eltern sind aufgeregt, los geht es zur Kirche. Nach einem feierlichen Gottesdienst, wird mit allen Gästen ge-

feiert. Ganz wichtig: die Geschenke für die Konfirmierten. Meistens ist es Geld, manchmal auch ein Schmuckstück, etwas das diesen Tag erinnern soll. Wie war das eigentlich früher, in den 50er/60er Jahren?

Üblicherweise fand die Konfirmation, wie auch heute, mit 14 Jahren statt. Die Schulzeit der Volksschüler endete damals, nach der 8. Klasse zu Ostern. Von da an galt man als „erwachsen“. Die Lehrzeit begann, manche verließen das Elternhaus. Die Geschenke fielen in der Regel deutlich bescheidener aus. Von den Eltern gab es die Kleidung, Aus-

steuer, eine Armbanduhr, Blumen von den Nachbarn, eine Sammeltasse von der Tante. Auch nach der Verlängerung der Schulzeit 1967 bis in den Sommer, wurden das Alter und die Jahreszeit der Konfirmation beibehalten.

Heutzutage gehen die Konfis noch eine längere Zeit zur Schule. So kann die Konfirmation einerseits, in der nicht ganz

einfachen Zeit der Pubertät, als eine Stärkung und Zuspruch verstanden werden: Gott begleitet dich, du bist nicht allein. Andererseits ist und bleibt die Konfirmation die persönliche Bestätigung der Taufe, das bewusste JA zum christlichen Glauben an Gott und zur Kirchengemeinschaft. Die Jugendlichen werden damit vollwertige Mitglieder der Kirchengemeinde, dürfen mitgestalten, entscheiden (z.B. den Gemeindevorstand wählen) und können selbst eine Patenschaft übernehmen.



Konfirmantin 1956

Übrigens wird die Konfirmation 1536 erstmalig erwähnt und seit Mitte des 18. Jahrhunderts galt sie als selbstverständlich.

Mein Konfirmationsspruch war: Ja get nach dem Frieden gegen jedermann und der Heiligung, ohne die niemand den HERRN sehen wird. Hebräer 12, 14

Bis heute, nach 36 Jahren, habe ich diesen Spruch nicht vergessen und er ist immer noch ein guter Wegweiser und Berater für mich.

Jeannette Pomaska-Hurrelmann



ANMELDUNG KONFIS 2020

Für alle Jugendlichen aus dem Stadtteil, die im Jahr 2020 konfirmiert werden möchten, findet am **Montag, 14. Mai 2018, um 18.00 Uhr** ein Informations- und Anmeldeabend in der Thomas-Kirche Ofenerdick statt. Eingeladen sind alle Mädchen und Jungen, die jetzt in der 6. Klasse sind, und natürlich auch ihre Eltern. BT

VORSTELLUNGSGOTTESDIENST DER KONFIS 2019

In den ersten Wochen des Jahres haben sich die etwa 75 Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden mit ihren Vorkurseltern anhand von Bibeltexten mit dem Thema „Petrus“ beschäftigt. Die Ergebnisse präsentieren sie im Vorstellungsgottesdienst am **Sonntag, 4. März 2018, um 10.00 Uhr** in der Thomas-Kirche. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen! BT



Janne Teller – Nichts: Was im Leben wichtig ist

Hanser Verlag, München | ISBN: 978-3-423-62517-3 | Erscheinungsjahr: 2000 | Taschenbuch: 144 Seiten | 6,95 €



Janne Teller, geboren 1964 in Kopenhagen, arbeitete als Konfliktberaterin der EU und UNO in aller Welt, besonders in Afrika, bevor sie sich 1995 ganz dem Schreiben widmete. Die Parabel „Nichts: Was im Leben wichtig ist“ wurde 2001 mit dem dänischen Jugendbuchpreis ausgezeichnet und ist ein internationaler Bestseller.

Mit dem Satz „Nichts bedeutet irgendetwas, deshalb lohnt es sich nicht, irgendetwas zu tun“ versetzt der Schüler Pierre Anthon seine Mitschülerinnen und Mitschüler in großes Entsetzen. Er ahnt nicht, was er mit dieser Aussage anrichtet. Stimmt es wirklich, dass nichts eine Bedeutung hat? Nicht die Familie? Nicht das Lernen in der Schule? Nicht die erste Liebe?

Um Pierre Anthon das Gegenteil zu beweisen, sammeln seine Schulkameraden auf dem „Berg der Bedeutung“ alle möglichen Dinge, die ihnen wichtig sind und am Herzen liegen. Was anfangs als harmlos erscheint, droht schnell zu eskalieren

Dieser kurzweilige, ungewöhnliche und hoch umstrittene Jugendroman ist sehr empfehlenswert. Er nimmt die Leserinnen und Leser auf eine außergewöhnliche Gedankenreise mit. Keineswegs ist diese bewegende Parabel nur für Jugendliche geeignet.

BT

Das Oldenburger Programm kino Casablanca (Johannisstr. 17) zeigt in Kooperation mit der Klimaallianz Oldenburg

Montag, 14. Mai 2018, 20.00 Uhr

Immer noch eine unbequeme Wahrheit: Die Zeit läuft



Der ehemalige US-Vizepräsident und Präsidentschaftskandidat Al Gore kämpft weiter gegen die Zerstörung unseres Planeten und warnt vor den drohenden Folgen der globalen Erwärmung. Elf Jahre nach dem oscarprämiierten Film „Eine unbequeme Wahrheit“ bereist Gore die Welt, um zu dokumentieren, was sich seitdem verändert hat – im Guten wie im Schlechten: Auf der einen Seite steht etwa das bahnbrechende Klimaabkommen von Paris und die umweltfreundliche Technologie, auf die viele Länder in den vergangenen Jahren umgestiegen sind, auf der anderen Seite sind die globalen Veränderungen durch den Klimawandel jedoch noch größer geworden. Ein hochaktueller, wichtiger Film.



KIRCHENBÜRO

Kirchenbürosekretärinnen**Swetlana Guttman****Kerstin Tschigor-Peters**

Langenweg 165, 26125 Oldenburg

Tel. 3 04 60 71, Fax 3 04 70 86,

kirchenbuero.ol-ofenerdiek@

kirche-oldenburg.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. 10.00-12.00 Uhr

Mi. Nachmittag 14.00-17.00 Uhr

PASTOR/IN

Pastorin Aliet Jürgens

Tel. 60 88 72

Pastor Stefan Föste

Tel. 40 57 96 15

KÜSTER

Andreas Scheinert

Tel. 9 33 39 57

WEITERE DIENSTE

Popkantor Steffen Schöps

Tel. 01 63-7 65 58 82

NEWSLETTER-BESTELLADRESSE

kirchenbuero.ol-ofenerdiek@

kirche-oldenburg.de

THOMAS-KIRCHE

Internet-Adresse<http://www.thomas-kirche.de>**Spendenkonto der Evang.-Luth.****Kirchengemeinde Ofenerdiek**

Oldenburgische Landesbank

IBAN: DE12 2802 0050 1261 692600

SWIFT-BIC: OLBODEH2XXX

GEMEINDEKIRCHENRAT

Aliet Jürgens (Vorsitz), Tel. 60 88 72**Dr. Menno Baumann**, Tel. 35 04 84 65**Margrit Behrens**, Tel. 30 14 59**Torsten Brundiars**, Tel. 60 82 80**Christian Dettmann**, Tel. 3 40 42 40**Stefan Föste**, Tel. 40 57 96 15**Ute Kohring**, Tel. 6 00 12 49**Laurenz Möllmeier**, Tel. 60 22 71**Ute Mühlner**, Tel. 9 60 85 15**Heino Müller**, Tel. 68 36 78**Kea Osterthun**, Tel. 60 81 05**Heike Penningbernd**, Tel. 30 24 06**Gabriele Plebuch**, Tel. 8 00 77 52**Bettina Weniger**, Tel. 3 40 46 00

KINDERGÄRTEN

Kita Langenweg**Leitung: Helmut Müller**,

Langenweg 165 a, Tel. 30 25 56

Kita Spurenleger**Leitung: Johanna Wenzel**,

Schinkelstr. 60, Tel. 8 00 63 15

KIRCHLICHE EINRICHTUNGEN

Beratungsstelle für Ehe-, Familien**und Lebensfragen**

Peterstr. 22-26, Tel. 98 07 60

Telefonseelsorge (gebührenfrei)

Tel. 0800-111 0 111

oder 0800-111 0 222

Evang. Diakonie- und Sozialstation

Zentrale Einsatzstelle,

von-Berger-Str. 12, Tel. 8 22 52

Diakonisches Werk**Kreisgeschäftsstelle**,

Sozialberatung, Hilfen für Straffällige,

Güterstr. 3, Tel. 97 09 30

So viel du brauchst ...

Nachdenken
 anders leben Neues ausprobieren
Klimaschutz
 Schöpfung bewahren **Fasten**
Klimagerechtigkeit
 gemeinsam etwas verändern

Klimafasten:

- tut Leib und Seele gut
- lässt achtsamer werden
- verändert mich und die Welt

von Aschermittwoch bis Ostersonntag

Die Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

Mit dieser Fastenaktion stellen wir uns in die christliche Tradition, die in der Zeit vor Ostern des Leidens gedenkt und bewusst Verzicht übt. Der Klimawandel gefährdet vielerorts die Lebensgrundlagen und verursacht Leiden. Wir laden Sie ein, in 40 Tagen zu erproben, wie Sie klimafreundlicher leben können.

Informationen und
 Materialien unter
www.klimafasten.de



Gefördert durch
 Bundesministerium
 für Umwelt, Naturschutz,
 Bau und Klimawandel



Wegfall des Bundesfonds
 für Klimaschutzmaßnahmen



Vertraut den neuen Wegen

1. Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr euch weist, weil Leben heisst: sich regen, weil Leben wandern heisst. Seit leuchtend Gottes Bogen am hohen Himmel stand, sind Menschen ausgezogen in das gelobte Land.

2. Vertraut den neuen Wegen und wandert in die Zeit. Gott will, dass ihr ein Segen für seine Erde seid. Der uns in frühen Zeiten das Leben eingehaucht, der wird uns dahin leiten, wo er uns will und braucht.

3. Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt. Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land. Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit. Die Tore stehen offen, das Land ist hell und weit.

(Klaus-Peter Hertzsch, 1989)

